

Zeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung  
§9 (1) 1. BauGB

- MI

Mischgebiet (§ 6 BauNVO)
- WA

allgemeines Wohngebiet (§1 (1) 1. BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung  
§ 9 (1) BBauG und § 16 BauNVO

- 2.1

Geschossflächenzahl (§ 20 BauNVO)

z.B.

0,8
- 2.2

Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO)

z.B.

0,4
- 2.3

Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (im Sinne § 2 (5) LBO 1984)

z.B.

II
- 2.4

Nutzungsschablone

z.B.

Baugebiet	Zahl d. Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Flächeninhalt
Grundflächenzahl	Flächeninhalt
Grundflächenzahl	Flächeninhalt
Grundflächenzahl	Flächeninhalt

Verkehrsflächen  
§ 9 Abs. 1 Nr. 11 u. Abs. 6 BauGB

- Gehweg / Fahrradweg  
Fahrbahn
- V

Verkehrsflächen ohne Trennung der Verkehrsnutzung
- P

öffentliche Parkfläche

Planungen, Nutzungsregeln, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

- Anpflanzen von Bäumen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 und Abs. 6 BauGB)  
Die Baumscheiben entlang der geplanten Straße werden nach dem endgültigen Grenzverlauf festgelegt.
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
- Öffentliche Grünfläche
- Private Grünfläche

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes § 9 (7) BBauG
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes § 1 (4) und § 16 (5) BauNVO
- Geplante Grenze
- Umgrenzung der von der Bebauung freizuhaltenden Schutzzonen (§9 Abs. 1 (24) und Abs. 6 BauGB)



Rechtsgrundlage für den Bebauungsplan ist das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414); zuletzt geändert am 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316); die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBl. I S. 466); der Planzeichenverordnung (PlanzV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58). Die Aufstellung erfolgt in Verbindung mit § 4 der Gemeindeverordnung für Baden-Württemberg (Gem.O.) in der Fassung vom 24.07.2000 (Gbl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2004 (GBl. S. 895) mit Wirkung vom 02.01.2005.

Rhein- Neckar- Kreis  
Gemeinde St. Leon - Rot  
Gemarkung Rot



Bebauungsplan M 1:500  
Bahnhofstraße Östlicher Teil“

Verfahrensvermerke:

Aufstellung	Gemeinderatsbeschluss	am	26.06.2007
Beteiligung der betroffenen (§ 3 Abs. 1 BauGB)	Bürger am	09.08.2007	
und der berührten (§ 4 Abs. 1 BauGB)	Träger öffentlicher Belange vom und vom	17.07.2007 28.11.2007 10.03.2008	bis bis bis
Offenlage (§ 3 Abs. 2 BauGB)	vom und vom	17.12.2008 17.03.2008 16.06.2008	bis bis bis
Satzung (§ 10 Abs. 1 BauGB)	Gemeinderatsbeschluss	am	23.09.2008
ortsübliche Bekanntmachung und in Kraft treten (§ 10 Abs. 3 BauGB)		am	1. Okt. 2008

Ausgefertigt

Gemeindeverwaltung St. Leon - Rot  
St. Leon - Rot, den 09. Okt. 2008  
Eger, Bürgermeister

Die Darstellung der Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplans stimmen mit dem Liegenschaftskataster überein.

Heidelberg, den  
Planverfasser:  
Vermessungsbüro Förderer  
Tullastr. 19 – 69126 Heidelberg  
Tel: 06221/3641-0 Fax: 06221/3641-20  
Heidelberg, den  
ÖbV Förderer, Dipl. Ing. (FH)

ÖbV Förderer, Dipl. Ing. (FH)  
Aufgestellt:  
Gemeinde St. Leon - Rot  
Bürgermeisteramt  
St. Leon - Rot, den 09. Okt. 2008  
Eger, Bürgermeister